



Kultursommer geht mit Irren Typen weiter

Open-Air-Konzert am 27. August im Remedy

Obertshausen (NZO) Mit einem Konzert der Irren Typen geht der Obertshausener Kultursommer 2022 am Samstag, 27. August, weiter. Veranstaltungsort ist das Remedy im Rembrücker Weg 94 statt. Los geht es um 19.30 Uhr.

Unter dem Motto „Musik für alle mit Herz und Rhythmus“ verspricht der Abend ein besonderer Höhepunkt zu werden. Die frischen Improvisationen der Musiker mit geistigen Behinderungen und ihrem Leiter Jürgen Weiss versprechen einen gelungenen Abend. Wer diese besonderen musikalischen Typen beim Abrocken sieht, weiß was gemeint ist.

Für das leibliche Wohl am Rembrücker Weg sorgt das Team des Remedys unter Leitung von Markus Straße. Eintritt ist ab 17.30 Uhr. Der Eintritt für dieses Konzert und alle



Die Irren Typen begeistern regelmäßig ihr Publikum. Das Bild zeigt die Band bei ihrem Auftritt 2019 im Hausener Bürgerhaus. (Foto: Stadt Obertshausen)

weiteren Veranstaltungen im Obertshausener Kultursommer sind frei. „Ein großer Dank geht auch an

die Sponsoren für diese Veranstaltungsreihe – der Maingau Energie GmbH und der Sparkasse Langen-Seligenstadt.

Ohne solche Partner wären Veranstaltungen wie der Kultursommer für alle Einwohnerinnen und Einwohner in Obertshausen nur schwer umsetzbar“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich.

Fragen beantwortet das Team des städtischen Fachbereichs Sport, Kultur und Bildung unter Telefon: 06104 7034111 oder per E-Mail: kultur@obertshausen.de.

Am 3. September geht es dann weiter mit Jay-K. an der Wiese an der Schönbornstraße (HIT-Markt). Im Rahmen der „Heimat shoppen“-Woche, beginnend am 5. September, spielt „Hot Stuff“ (9. September) am Kapellenhof und Melibokus (10. September) im Beethovenpark. Das ausführliche Programm gibt es als Flyer in den Rathäusern, Büchereien und im Bürgerhaus sowie online auf www.kultur-obertshausen.de.

Zwischen Discomusik, Pop und Rock

Großes Finale des Kultursommers Obertshausen beim Heimat shoppen

Obertshausen (yfi) Wie lässt sich einkaufen noch schöner gestalten? Mit der passenden Musik dazu. Dafür sorgen am Freitag, 9., und Samstag, 10. September, die Gruppen Hot Stuff und Melibokus. Ihre Auftritte bilden Abschluss des mehrwöchigen Kultursommers der Stadt.

Wer Lust auf Discomusik hat,

kommt bei Hot Stuff am Freitag, 9. September, ab 19.30 Uhr am Kapellenhof voll auf seine Kosten. Die Gruppe gilt als Europas erfolgreichste Disco- und Partyband. Seit 15 Jahren versetzt Hot Stuff ihr Publikum in die Glamourwelt der siebziger und achtziger Jahre. Wo die Band auftritt, bleibt kein Zuschauer stillsitzen.

Für das besondere Flair der

Gruppe sorgen die Kostüme: Grässlich schöne, bunte und grelle Bühnenkleidung inklusive Schlaghosen und Plateauschuhen – das spiegelt schon auf den ersten Blick das Image dieser Zeit wider. Myron Kingsberry mit seiner charismatischen, souligen Stimme, dazu eine der einzigartige Sängerinnen, die im Wechsel mit der Gruppe auftreten, und eine

herausragende Band verleihen den vielen Ohrwürmern neues Leben. Im Beethovenpark wird es dann am Samstag, 10. September, rockig: Die Coverband Melibokus aus dem Rhein-Main-Gebiet gibt ab 19.30 Uhr Rockklassiker und aktuelle Chartsongs zum Besten. Die Band wurde 1985 gegründet und veränderte stetig ihre Besetzung. Gründungsmitglied

Mike Kramm (Bass Guitar, Vocals) ist bis heute der Gruppe treu geblieben. Mit dabei sind auch Nik Huber (Lead Guitar, Vocals), Gero Steigerwald (Vocals, Guitar), Marcus Becker (Drums, Percussion) und Sängerin Elke Hüfner sowie Markus Kosch (Piano, Keyboard). Ihr Repertoire an Liedern umfasst eine umfangreiche Bandbreite: echte Klassiker, moderne Rock-

titel und Charthits. Damit stellen sie ihre Vielseitigkeit unter Beweis. Da ist Zuhören, Feiern und vor allem auch Mittanzen mit dabei. Mehr Informationen zu den letzten Auftritten des Kultursommers finden Interessierte online unter www.kultur-obertshausen.de sowie auf Flyern, die in den Rathäusern, Büchereien und im Bürgerhaus ausliegen.

Neue Zeitung Obertshausen feiert Geburtstag

Abonnement abschließen und Bonuspunkte für die O-Card sammeln

Obertshausen (yfi) Die Kleinstadt mit Herz liest seit einem Jahr Handgemachtes aus Obertshausen. Pünktlich zur Heimat-Shoppen-Week feiert das jüngste Kind aus dem Rhein Main Verlag seinen ersten Geburtstag.

Anstatt selbst beschenkt

zu werden, schenken wir Neu-Abonnenten 1.000 Bonuspunkte für ihre O-Card!

Denn Obertshausen ist im Punkte-Sammel-Fieber! Seit Beginn des Jahres nutzen Obertshäuser fleißig die O-Card. Sie erhalten damit Rabatte, sammeln Punkte und spenden diese an Vereine. Eben auch mit

einem neu abgeschlossenen Abo der Neuen Zeitung Obertshausen.

„Die O-Card ist ein Gewinn für alle“, sagte Regina Kasten, Verkaufsleiterin beim Sponsor Rhein Main Verlag, zur Einführung der Punktekarte in Obertshausen. Und das hat sich seit Beginn an bewahrheitet:

In nur einem Monat nach Start verbuchte der Initiator Stadtmarketing e.V. bereits einen Umsatz von rund 90.000 Euro auf den Karten.

„Der örtliche Handel und die teilnehmenden Betriebe profitieren ebenso wie die Kunden, die mit der Bonuskarte in ihrer Heimatstadt einkaufen“,

ist sich Regina Kasten sicher. „Hier hat man nun eine super Gelegenheit, den lokalen Handel in der Heimat zu unterstützen.“ Und nicht nur den Handel: Durch die Neue Zeitung Obertshausen wird die mediale Bandbreite in der Kleinstadt mit Herz bereichert. Hier wird über Neues aus den Vereinen

berichtet, Aktuelles aus der Stadtverwaltung diskutiert und das alles direkt aus dem Ort.

Ein Jahres-Abonnement kann ganz einfach online abgeschlossen werden: Einfach den QR-Code scannen oder www.rheinmainverlag.de/heimatzeitungen-abonnement/ besuchen.

EDEKA Deckenbach
 Malteserstr. 5 • 63179 Obertshausen • Tel. 06104 648620
 Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8 bis 21 Uhr

Gutes aus der Region
 Große Auswahl an Bio Obst & Gemüse (über 65 Artikel)

UNSERE HEIMAT BIO, Naturland, demeter, Bioland



Simon Goss (Mitgeschäftsführer AWO Waldkita), Jörn Schachtner (Bürgermeister Neuberg), Brigitte Hack-Gieltowski (Kita-Fachbereichsleiterin Neuberg), Ottmar Heck (Erster Beigeordneter Neuberg), Rudolf Schulz (Geschäftsführer AWO Obertshausen).
(Foto: AWO)

Eine Marke aus Obertshausen erobert die Wälder

AWO Obertshausen eröffnet den 12. Waldkindergarten

Obertshausen (NZO) Der Verein AWO Obertshausen wird ab 1. März 2023 drei weitere Waldkindergärten eröffnen. Die Tinte war noch nicht getrocknet unter dem Vertrag zwischen der Gemeinde Neuberg und der Wald- und Naturkindergarten gGmbH der AWO Obertshausen, da schmiedeten die Verantwortlichen bereits die nächsten Pläne. Wo können die 50 Plakate mit Hinweisen auf den Infoabend einschließlich Spaziergang zum Waldkita-Platz am Mittwoch, 14. September publikumswirksam in Neuberg aufgehängt werden? An welchen Stellen sollten die 1.000 mitge-

brachten Info-Flyer ausgelegt werden, um die Zielgruppe der Eltern der zukünftigen Waldkindergarten-Sprösslinge optimal zu erreichen? Zusammen mit den künftigen Erzieherinnen, dem Leitungsteam sowie Bürgermeister Jörn Schachtner wird ab 20 Uhr der Infoabend im Bürgerhaus in der Rüdighheimer Mühlstraße 22 mit einer Präsentation sowie einem Austausch stattfinden.

„Plakate und Flyer wurden individuell für den Waldkindergarten in Neuberg erstellt“, verriet Rudolf Schulz, ehrenamtlicher Geschäftsführer der AWO Obertshausen, die

bereits elf Wald- und Naturkindergärten in den Kreisen Offenbach und Main-Kinzig betreibt. Der Vertrag, der im Rathaus in den Gräben 15 für die Gemeinde Neuberg von Bürgermeister Jörn Schachtner und dem Ersten Beigeordneten Ottmar Heck sowie für den Träger, die AWO Obertshausen, von deren beiden Geschäftsführern Rudolf Schulz und Simon Goß unterzeichnet wurde, setzt den einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung um, der vorsieht, der AWO Obertshausen die Trägerschaft für den ersten Wald- und Naturkindergarten Neubergs zu übertragen.

Ein Novum für die Gemeinde, die damit erstmals eine Kita-Gruppe an einen freien Träger vergibt. Der aus Gemeindevertretern bestehende Sozial-, Kultur- und Sportausschuss hatte sich nach der Bewertung mehrerer Vorschläge auf den Standort am südlichen Rand des Ortsteils Rüdighheim geeinigt, ebenso wie auf die Installation einer rund 40 Quadratmeter großen Blockbohlenhütte.

Weitere Infos über das Konzept, den Tagesablauf und die Aufnahme in den Wald- und Naturkindergarten gibt es bei der AWO Obertshausen, Birkenwaldstraße 38. Tel. 49484.

Von Kerb zu Kerb mit dem Fahrrad

Anmelden zum Stadtradeln und dabei sein

Obertshausen (NZO) Auf den Sattel, fertig, los! Zum sechsten Mal beteiligt sich Obertshausen am bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ - einer Kampagne des Klima-Bündnisses. Und so können sich Fans des Radfahrens auch wieder für die Aktion 2022 online registrieren. Los geht es am Samstag, 3. September. Obertshausener Teilnehmerinnen und Teilnehmer können dann bis Freitag, 23. September, kräftig in die Pedale treten. Sie setzen damit ein Zeichen für Klimaschutz und Radverkehrsförderung in der Kommune. Bundesweit radeln Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Hunderten von Kommunen in Teams Jahr um Jahr um die Wette. Es spielt dabei keine Rolle, ob die Kilometer beruflich oder privat gefahren werden. Wichtig ist, dass sie mit dem Rad zurückgelegt werden. Dabei gilt es, so viele Kilometer wie möglich für die Kommune zu sammeln.

312 aktive Radlerinnen und Radler sammelten im vergangenen Jahr fleißig Kilometer. „Das damalige Gesamtergebnis von 64.500 Kilometern gilt es jetzt im besten Fall zu übertreffen“, sagt Schirmherr und Bürgermeister Manuel Friedrich.

„Einfach mal aufs Rad umsteigen und das Auto stehen lassen“, ruft er zur Teilnahme auf. „Das ist gut für Umwelt und Gesundheit.“

Organisiert wird das Obertshausener Stadtradeln im Rathaus von Fachbereichsleiter Michael Jentsch, seinem Stellvertreter Kai Hennig sowie Oliver Spahn. „Wir würden uns freuen, wenn sich wieder viele an der Aktion Stadtradeln 2022 beteiligen“, sagt Michael Jentsch.

Entsprechend der Kerbtermine in Hausen und Obertshausen geht es in diesem Jahr terminlich endlich wieder von „Kerb zu Kerb“. Alle gefahrenen Rad-Kilometer der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Zeit vom 3. bis 23. September fließen in die Wertung für Obertshausen mit ein.

Angeboten werden zudem noch drei geführte Radtouren der Stadt Obertshausen in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Rodgau. Die Auftakttour ist für Samstag, 3. September, 15 Uhr, geplant. Treffpunkt ist vor dem Rathaus an der Schubertstraße in Hausen. Dann geht es 90 Minuten bei gemäßigttem Tempo auf die Strecke.

Anspruchsvoller gestaltet sich die Mitteltour „Zum Kinzigsee“ am Samstag, 10. September. Dazu treffen sich die Radfahrerinnen und Radfahrer um 11 Uhr am Rathaus an der Schubertstraße. Die Teilnehmenden werden gegen 18 Uhr von der 70 Kilometer langen Tour zurückkehren.

In gemäßigttem Tempo sind die Radfahrerinnen und Radfahrer bei der Abschlusstour am Freitag, 23. September, 90 Minuten lang unterwegs. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Rathaus Schubertstraße.

Teilnehmen können am Stadtradeln Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, Bürgerinnen und Bürger sowie jeder, der in Obertshausen arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht. Wer mitmachen möchte, registriert sich dazu auf der Internetseite <https://www.stadtradeln.de/obertshausen>. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer tragen dann ihre gefahrenen Kilometer im Online-Radkalender auf der Internetseite ein. Wahlweise kann auch die Stadtradeln-App zur Dokumentation genutzt werden. Jeder Rad-Kilometer zählt. Also schnell sein und mit Freunden, Verwandten, Vereinskamera-

den oder Arbeitskollegen ein Team bilden und Obertshausen nach oben in der Liste radeln. Alle Ergebnisse sind im Internet unter www.stadtradeln.de zu finden. Und neben den gefahrenen Rad-Kilometern ist auch der eingesparte Kohlendioxid-Ausstoß abzulesen.

Ermittelt wird in der Wertung das größte Team, das Team mit den meisten Kilometern, das Team mit den aktivsten Radlern, die aktivste Radlerin, der aktivste Radler, die aktivste Parlamentarierin sowie der aktivste Parlamentarier.

Das Anmeldeportal auf www.stadtradeln.de ist geöffnet. Ein Team besteht aus mindestens zwei Personen. Eine Einzelteilnahme ist im „offenen Team“ möglich. Bei Fragen zur Anmeldung und Dokumentation der gefahrenen Kilometer helfen Kai Hennig, Telefon: 06104 7035603, oder Michael Jentsch, Telefon: 06104 7036100, weiter.

Das Hessische Verkehrsministerium fördert die Aktion Stadtradeln und ermöglicht auch Obertshausen die kostenfreie Teilnahme. Die Übernahme der Gebühren ist Teil der Nahmobilitätsstrategie für Hessen im Rahmen des Integrierten Klimaschutzplans 2025.

In der Heimat shoppen und mehrfach absahnen

Shopping-Bags mit Überraschungseffekt / Gewinnspiel für alle O-Card-Inhaber

Obertshausen (yfi) Wer sich so für seinen Ort engagiert, der soll belohnt werden! Daher gibt es pünktlich zum Heimat shoppen einiges zu gewinnen. Somit wird jeder Einkauf während der Aktionswoche doppelt belohnt.

Shopping-Bags mit Überraschungseffekt

Die limitierten Tüten sind gepackt! Nun warten die exklusiven Shopping-Bags nur noch auf ihre neuen Besitzer. Wer mindestens 25 Euro während des Heimat shoppens in einem der teilnehmenden Geschäfte erhalt, erhält eine der begehrten Taschen. Der Clou: In einigen ausgewählten Shopping-Bags befindet sich jeweils ein Gutschein im Wert von 20 bis 100 Euro! Also ran an die Tüten, fertig, los!

Mit der O-Card punkten

Obertshausen sammelt Punkte – natürlich auch zum Heimat

shoppen. Wer bis zum 10. September, 12 Uhr, mit der O-Card sammelt oder mit ihr bezahlt, hat die Chance 20.000, 30.000 oder sogar 50.000 Punkte zu gewinnen. Ein Punkt entspricht 1 Cent! Ausgelost werden drei glückliche O-Card-Nutzer. Wer noch keine O-Card hat, kann sich unter www.o-card.de direkt anmelden. Dort stehen auch alle Informationen rund um das Gewinnspiel und die Teilnahmebedingungen zur Verfügung.

Wussten Sie schon?

Auch mit einem neu abgeschlossenen Abonnement der Neuen Zeitung Obertshausen – Partner der O-Card und „handgemacht“ in Obertshausen – können Sie Punkte sammeln! Einfach direkt ein Abo abschließen oder verschenken und als Dankeschön 1.000 Bonuspunkte fürs Shoppen in unserer Heimat erhalten!

Babbelstammtisch beendet Sommerpause

Obertshausen (NZO) Die monatlichen Treffen mit „Obertshäuser-Gebabbel“ finden ab sofort wieder jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Auch für die den Rest des Jahres haben sich die Organisatoren interessante Themen zur Geschichte

von Obertshausen, deren Einwohner, Vereinsleben, Handwerk usw. einfallen lassen. Der nächste Stammtisch findet am 7. September ab 18 Uhr im Heimatmuseum statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Wasser sparen, um Versorgung zu sichern

Stadt folgt Aufruf des Zweckverbands Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach

Obertshausen (NZO) Der Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach (ZWO) hat in einem Schreiben alle von ihm versorgten Kommunen auf den sinkenden Grundwasserspiegel und auf die damit aktuell angespannte Situation hingewiesen. Der ZWO fordert die Bevölkerung dazu auf, sorgsam mit dem Trinkwasser umzugehen. Ziel ist es den Wasserverbrauch zu senken.

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit, verbunden mit den überdurchschnittlichen Temperaturen, schließt sich auch die Stadt Obertshausen der Aufforderung des ZWO an und ruft zu einem sparsamen Umgang mit Trinkwasser auf.

Wie der ZWO informiert, führe der starke Wasserverbrauch insbesondere in den Spitzenzeiten zu enormen Belastungen des Fernleitungsnetzes. Zugleich würden bei der Gewinnung und Aufbereitung von Trinkwasser Grenzen erreicht. „Der abnehmende Grundwasserstand führt bei Erreichen der behördlich definierten Grenzgrundwasserstände dazu, dass wir aus einzelnen Brunnen nicht mehr fördern dürfen“, heißt es in dem Schreiben des Zweckverbands. Ein weiteres Absenken der Grundwasserstände sei zu vermeiden.

Der ZWO nutzt für die Herstellung von Trinkwasser aus-

schließlich die Grundwasservorkommen in der Region. Die Nutzungsmöglichkeiten der Grundwasservorkommen sind allerdings beschränkt. Bisher hat das nicht zu Versorgungsengpässen geführt.

„Jeder kann dazu beitragen, Wasser einzusparen. Helfen Sie mit, um die aktuelle Situation zu entspannen“, fordert auch Erster Stadtrat Michael Möser die Bevölkerung auf.

Bei den kurzfristig umsetzbaren Sparmaßnahmen sind zu nennen (zum Beispiel):

- bei der täglichen Körperhygiene das Wasser nicht durchgehend laufen lassen, den Wasserhahn nur dann öffnen, wenn Wasser wirklich gebraucht wird,
- die Bewässerung des Gartengrüns und des Rasens mit Trinkwasser unterlassen,
- Pools oder Badeteiche nicht mit Trinkwasser befüllen/nachfüllen,
- für das Badevergnügen die öffentlichen Bäder oder Badeseen besuchen.

Zu den eher längerfristig wirkenden Maßnahmen zählen (zum Beispiel):

- Einbau von Wasserspararmaturen,
- Verwendung von Brauchwasser für die Toilettenspülung,
- Schaffung von Speicherkapazitäten für Niederschlagswasser, insbesondere bei Starkniederschlägen.

Vorlesestunden im Freien

Büchereien laden Kinder ab drei Jahren ein

Obertshausen (NZO) Die Vorlesestunden in den Stadtbüchereien Obertshausens gehen weiter. Der nächste Termin in der Stadtbücherei Hausen, Tempelhofer Straße 10, ist am Donnerstag, 25. August, um 16 Uhr. Vorgelesen wird das Bilderbuch „Borst vom Forst“ von Yvonne Hergane und Wiebke Rauers. Zum Inhalt: Der Frischling Borst findet eine Meeresschnecke im Wald, die sehr interessant riecht. Er macht sich auf den Weg, um sie nach Hause zu bringen, doch das ist gar nicht so einfach. In der Bücherei Obertshausen, Kirchstraße 2, wird am

Donnerstag, 1. September, um 17 Uhr das Kamishibai – ein japanisches Erzähltheater – „Elmar“ von David McKee gezeigt. Zum Inhalt: Elmar ist ein buntkariertes Elefant, der gerne grau sein möchte, wie alle anderen. Doch er lernt, dass es etwas Schönes und Besonderes ist, anders zu sein und die anderen Tiere ihn so lieben wie er ist. Eingeladen sind zu beiden Veranstaltungen Kinder ab drei Jahren. Vorgelesen wird im Freien, bei Regen oder großer Hitze finden die Veranstaltungen in den Büchereien statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sommerdialog im Beethovenpark

Bürgermeister beantwortet Fragen

Obertshausen (NZO) Der Sommerdialog von Obertshausens Bürgermeister Manuel Friedrich geht in seine nächste Runde. Am morgigen Freitag, 26. August, macht der Rathaus-Chef Halt im Beethovenpark. Zwischen 16 bis 18 Uhr steht er Bürgerinnen und Bürger vor Ort zu einer offenen Sprechstunde für kurze Bürgergespräche im Freien zur Verfügung. „Ich möchte damit den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, unkompliziert und auf kurzem Wege ihre Wünsche und Anregungen vorzubringen und mit mir

ins Gespräch zu kommen“, erklärt der Bürgermeister. „Ich freue mich auf möglichst viele Bürgerkontakte, eine Anmeldung ist nicht erforderlich“, sagt Manuel Friedrich. Auch für September ist dann noch ein Sommerdialog geplant. Wer ein persönliches Gespräch mit dem Bürgermeister führen möchte, beispielsweise telefonisch oder im Rathaus Hausen, kann sich mit einer Kurzbeschreibung seines Anliegens und zwecks Terminvereinbarung per Mail an dezernatsbuero@obertshausen.de oder unter Telefon: 06104 703 1102 melden.

Mit Instrumenten und Equipment fördern und unterstützen

MuBiKu gibt Musikschülerinnen und Musikschülern materielle Hilfestellung

Obertshausen (NZO) Tolles Engagement des Vereins zur Förderung von kultureller und musikalischer Aus- und Weiterbildung (MuBiKu) Obertshausen: Im vergangenen Semester hat der Förderverein die Arbeit der städtischen Musikschule Obertshausen wieder erheblich unterstützt. Schon mehrmals haben sich dank des Fördervereins kleinere und größere Wünsche für die Musikschule erfüllt. So dürfen sich die Lehrkräfte über eine neue Klavierdecke aus stabilem Kunstleder freuen. Das so neu ausgestattete Instrument steht in der Hermann-Hesse-Schule und wird täglich für Klavierunterricht genutzt. „Nach über 30 Jahren hatte die alte Abdeckung ausgedient und wurde damit - Maß genau - ersetzt“, teilt Dietmar Schrod, pädagogischer Leiter der Musikschule Obertshausen, mit.

Durch die Unterstützung des Vereins MuBiKu wird nun auch in der Kita „Kids am Start“ im Stadtteil Hausen eifrig musiziert. Nach einer kurzen Probezeit im vergangenen Jahr laufen dort seit Anfang des Jahres die neuen Kurse der Musikalischen Früherziehung der Musikschule Obertshausen auf vollen Touren. Zu dem schon vorhandenen Kinder-Instrumentarium wurde zudem eine neue Bodentrommel („Gathering Drum“) angeschafft, mit der die jungen Schülerinnen und Schüler ihren rhythmischen Fähigkeiten freien Lauf lassen können. Die Schwerpunkte der Musikalischen Früherziehung liegen im



Offizielles Foto zur jüngsten Spendenübergabe: Bürgermeister Manuel Friedrich (von links), Dietmar Schrod (pädagogischer Leiter der Musikschule), Natalja Maurer und Simone Weinmann-Mang (beide Vorstand MuBiKu), Annette Dörr (stellvertretende pädagogische Leiterin der Musikschule) und Oguz Dogan (Leiter Grundstufe). (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

Singen, Musizieren, Tanzen, in vielerlei Bewegungsspielen sowie im Arbeiten mit dem Musikheft „Spitz die Ohren“. Außerdem begleitet der Musikschul-Löwe Leopold die Jungen und Mädchen in den zwei Jahren der Musikalischen Früherziehung. Auch die Rockband der städtischen Musikschule hat Grund zur Freude: Sie dürfen einen neuen E-Gitarrenverstärker der Marke „Marshall“ nun zu ihrem Equipment zählen. Der Verstärker konnte dank der großzügigen Unterstützung durch den Förderverein angeschafft werden. Zurzeit arbeiten die Band-

mitglieder an ihrem neuen Programm, um demnächst die Säle damit zu beschallen und für gute Stimmung unter den Besucherinnen und Besuchern zu sorgen. „Wir können einfach nur Danke sagen für dieses riesige Engagement für die städtische Musikschule. Erneut können sich die Musikschülerinnen und Musikschüler über neue Instrumente und Equipment freuen. Ohne die Unterstützung von MuBiKu ließen sich die Wünsche so nicht realisieren“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. „Es ist uns eine Herzensangele-

genheit, die musikalische Aus- und Weiterbildung in Obertshausen zu unterstützen - vor allem die der Kinder, die in den vergangenen zwei Jahren viele Entbehrungen hinnehmen mussten“, erklärt MuBiKu-Vorstandsmitglied Simone Weinmann-Mang, die gemeinsam mit ihrer Kollegin Natalja Maurer zur offiziellen Spendenübergabe kam. Wer Fragen zum Unterrichtsangebot der Musikschule Obertshausen hat, kann sich gern an das Büro-Team unter Tel.7034222 oder per E-Mail: musikschule(@)obertshausen.de wenden.

Fliesen-Haus GmbH
 ... seit 1962
 Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb
 Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...
 www.fliesen-haus.de
 eMail: fliesenhaus@t-online.de
 Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
 Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

Wochenmarkt ist weiter das Thema

Weiteres Arbeitstreffen im Rathaus

Obertshausen (NZO) Nach einem ersten Arbeitstreffen laden Bürgermeister Manuel Friedrich und Wirtschaftsförderin Christina Schäfer erneut zu einem Arbeitstreffen zum Thema Wochenmarkt ein. Aufbauend auf dem ersten Gedankenaustausch soll das Thema am Mittwoch, 31. August, wei-

ter vertieft werden. Interessierte, die sich an dem Prozess im Zuge der Umsetzung des Landesförderprogramms „Zukunft Innenstadt“ in Obertshausen beteiligen möchten, können an dem Gespräch teilnehmen. Beginn ist um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schubertstraße.

E-Rezept ist am Start

Was Patienten nun darüber wissen sollten

(djd). Es wurde lange angekündigt und immer wieder verschoben. Seit Sommer 2021 wird es nun in der Fokusregion Berlin/Brandenburg getestet und seit dem 1. Dezember 2021 auch bundesweit - die Rede ist vom E-Rezept. Noch läuft das Ganze etwas zögerlich: „Etwa 90.000 bis 100.000 E-Rezepte sind bundesweit erst eingelöst worden“, weiß Linda Apotheker Steve Minde aus Osterode. Daher ist die Testphase verlängert worden, damit Praxen, Apotheken, Krankenkassen und Softwareanbieter weitere Erfahrungen sammeln können. Doch noch dieses Jahr

geht es flächendeckend an den Start. Die Datensicherheit ist dabei immer gewährleistet, da alle Informationen sorgfältig verschlüsselt sind. Vor Ort bringt das E-Rezept ein weiteres Plus - und zwar, dass die Abwicklung der Rezepteinlösung schneller geht und man nicht mehr lange warten muss, während der Apotheker in seinem System sucht. „Das gibt uns mehr Zeit für eine fachkundige Beratung“, meint Steve Minde. Denn der zwischenmenschliche Kontakt soll durch die Digitalisierung nicht auf der Strecke bleiben.

Traueranzeigen
 Beratung und Auskünfte:
 Telefon 061 06/26997-0

KÖMMERLING PREMIUM FENSTER
FENSTERBAU HARTMANN GmbH
 www.fb-h.de
 Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz und vieles mehr...
So viel mehr können die?
 Mehr Qualität. Mehr Design. Mehr Innovation.
 Sprengler Landstr. 71 · Offenbach / Main · 069 / 84 60 00

KLINIK FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE
 Zentrum für Schulterchirurgie und Sportorthopädie
Wir nehmen Ihre Schmerzen nicht auf die leichte Schulter!
 Chefarzt Dr. med. Klaus Eisenbeis
SPORTKLINIK Seligenstadt
 Der Alltag stellt hohe Anforderungen an Ihr Schultergelenk. Das bemerkt man erst, wenn Probleme auftreten. Wir helfen Ihnen, dass Ihre Schulter wieder perfekt funktioniert.
Ihren Spezialisten erreichen Sie unter:
 orthopaedie.seligenstadt@asklepios.com
 Tel.: 06182/83-622 25
ASKLEPIOS Klinik Seligenstadt Dudenhofer Str 9, 63500 Seligenstadt

QUALITÄT. UND SONST GAR NIX!
 Beratung Verkauf Installation Kundendienst
Küchenstudio ELEKTROFISCHER
 www.elektro-fischer-rodgau.de
 Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

Großes Lob für tolle Arbeit

Asklepios-Psychiatrie in Langen wird durch die F.A.Z.-Studie „Deutschlands beste Krankenhäuser“ als beste Krankenhaus-Fachabteilung ausgezeichnet

Langen (RZ) Die Redewendung „Qual der Wahl“ trifft auf viele Lebensbereiche zu – auch dann, wenn es darum geht, zu entscheiden, in welchem Krankenhaus sich Patienten behandeln lassen möchten. Nicht immer können sie dabei auf den Rat von Familie und Freunden zurückgreifen. Um ihnen eine bessere Orientierung bieten zu können, hat das F.A.Z.-Institut zum fünften Mal seine Studie „Deutschlands beste Krankenhäuser“ veröffentlicht. In diesem Jahr wurden erstmals auch einzelne Fachabteilungen ausgezeichnet, darunter auch die Psychiatrie (Klinik für Psychische Gesundheit) der Asklepios Klinik in Langen.

Für die Auswertung nahm sich das Institut unter anderem Informationen aus Bewertungs- und Befragungsportalen vor, auf denen Patienten ihre Erfahrungen teilen. Diese verknüpfte es mit Qualitätsberichten der Krankenhäuser, um eine möglichst vielfältige und aussagekräftige Bewertungsgrundlage zu schaffen.

Das Berechnungsmodell basierte auf zwei Säulen: den emotionalen und den sachlichen Bewertungen. Zu erstem gehörten die Daten aus



Martin Pfeiffer, Geschäftsführer der Asklepios Klinik für Psychische Gesundheit in Langen. (Foto: Asklepios)

den Bewertungsportalen. Sie wurden zu vier Hauptkriterien „Gesamtzufriedenheit / Weiterempfehlung“, „Medizinische Versorgung“, „Organisation und Service“ und „Sonstiges“ verdichtet und mit jeweils 25 Prozent bewertet. Aus den Informationen der Qualitätsberichte wurden ebenfalls vier

schließend je nach Größenklasse des Krankenhauses normiert. Das Krankenhaus mit der höchsten Punktzahl je Größenklasse erhielt den Wert 100, alle anderen Werte wurden anteilig darauf umgerechnet. Insgesamt wurden für die Studie Daten von 1.659 Krankenhäusern berücksichtigt. Krankenhäuser und Abteilungen, die mindestens 75 Punkte erreicht haben, wurden ausgezeichnet. „Die Studie bietet eine gute Orientierung für Patientinnen und Patienten und wir sind sehr stolz darauf, zu den besten Fachabteilungen Deutschlands zu gehören. Die Auszeichnung bestätigt, dass unser Konzept aufgeht und wir die beste medizinische Versorgung für unsere Patienten bieten können. Unsere erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind fachlich sehr gut ausgebildet und geben jeden Tag ihr Bestes, damit unsere Patienten gut versorgt sind und sich in unserer Klinik wohl fühlen können. Diese Bestätigung ist für das gesamte Team ein großes Lob.“, sagt Martin Pfeiffer, Geschäftsführer der Asklepios Klinik für Psychische Gesundheit in Langen.

Kommt der Kalte Krieg zurück?

hr-Doku „Past Forward“ mit Point Alpha / Film im hr-Fernsehen und Mediathek

Rasdorf/Geisa (NZO) Es gibt viele Konflikte in unserer Gesellschaft. Die Reporterinnen Lisa Muckelberg und Carla Ritter sind deswegen für den Hessischen Rundfunk (hr) auch in der Gedenkstätte Point Alpha auf die Suche nach Antworten für die mehrteilige Serie „Past Forward“ gegangen. Der erste Teil wird ab sofort in der ARD-Mediathek sowie am Donnerstag, den 1. September, um 21.45 Uhr und am Sonntag, den 4. September, um 18.30 Uhr im hr-Fernsehprogramm ausgestrahlt.

Sirenen funktionieren nicht mehr. Bunker sind inzwischen Museen. Ist es an der Zeit, den Zivilschutz wieder zu aktivieren? Wir kennen das gar nicht mehr: Angst vor dem Atomkrieg, Übungen mit der Gasmaske und Zivilverteidigungslager in der DDR. Der Kalte Krieg ist lange vorbei. Aber: Muss die Zukunft eine Rückkehr in die Vergangenheit sein, wenn wir Sicherheit haben wollen? In der Reihe versucht die Redaktion, aktuelle gesell-



Past Forward: Kommt der Kalte Krieg zurück?

01.09.2022 Past Forward hr-fernsehen

Diese Szene aus der Dokumentation „Past Forward“ zeigt den Ostturm und die Rekonstruktion der Grenzsperranlage. (Fotos: Point Alpha)

schaftliche Fragen mithilfe der Geschichte zu beantworten. Für die Folge „Sicherheit“ – verbunden mit den Aspekten eines militärischen und zivilen Katastrophenschutzes – hatte das Kamerateam auch im US Camp der Gedenkstätte Point

Alpha gedreht. Der Point-Alpha-Zeitzeuge Vern Croley aus Rasdorf trägt in der Reportage zu einer informativen Zeitreise bei. Der ehemalige US-Soldat des 11th Armored Cavalry Regiment „Blackhorse“ erläutert mit seinen lebendigen Erzäh-

lungen die Anforderungen, die im Dienst an die Soldaten im „Observation Post Alpha“ gestellt wurden, vermittelte militärische Hintergründe und gibt Einblicke zum Leben der US-Soldaten auf der westlichen Seite des „Eisernen Vorhangs“.

Geburtstagskinder

26.08. Maria Roger,	85 Jahre
26.08. Karin Auer,	75 Jahre
26.08. Frank Ahnert,	70 Jahre
26.08. Radojka Marin,	70 Jahre
27.08. Günter Anding,	85 Jahre
27.08. Bernhard Schneider,	70 Jahre
28.08. Gertrude Gloser,	90 Jahre
28.08. Dieter Rückert,	70 Jahre
29.08. Georg Mergili,	85 Jahre
29.08. Blankica Tome,	70 Jahre
30.08. Ursula Körber,	85 Jahre
31.08. Christa Schattner,	85 Jahre
01.09. Frantisek Vadura,	85 Jahre
01.09. Anton Hirsch,	70 Jahre
01.09. Mubashra Khan,	70 Jahre
Goldene Hochzeit	
26.08. Anna und Andrzej Kieloch	
Eiserne Hochzeit	
30.08. Mathilde und Siegfried Kreeter	

Apotheken-Notdienst

- 26.08. Cäcilien Apotheke
Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel. 06104/3709
- 27.08. Ketteler Apotheke
Bischof-Ketteler-Str. 48, Mühlheim, Tel. 06108/66418
- 28.08. Alexander Apotheke
Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel. 06104/41524
- 29.08. Beethoven Apotheke
Beethovenstr. 21C, Obertshausen, Tel. 06104/42755
- 30.08. PAM Apotheke
Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel. 06104/4099188
- 31.08. Flora Apotheke
Dreieichstr. 27, Obertshausen, Tel. 06104/71650
- 01.09. Rathaus Apotheke
Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536

Radlerfreuden und Kulturgenuss

Weimarer Land verspricht besondere Momente

(djd). Wer mit dem Fahrrad auf Reisen geht, kommt Land, Leuten und dem Lebensgefühl einer Region ganz nah. Laut Radreiseanalyse 2021 des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) bleiben 88 Prozent der Radurlauber in Deutschland und bevorzugen dabei Routen entlang von Flüssen. Spannendes Aktivsein und erfrischende Pausen am Wasser lassen sich zum Beispiel auf dem Ilmtal-Radweg gut miteinander verbinden.

Der vom „ADFC“ mit vier Sternen ausgezeichnete Qualitätsradweg im Weimarer Land begleitet die Ilm von der Quelle im Thüringer Wald bis zur Mündung in die Saale im Weimaranbaugebiet bei Bad Sulza. Für die 123 Radkilometer sollte man mindestens drei Tagesetappen einplanen.

Kräuterhotel oder schwimmende Hütte

Auf dem Weg liegen nicht nur schmucke Dörfer mit Hofläden, umringt von duftenden Streuobstwiesen, mittelalterliche Burgen und liebevoll restaurierte Denkmäler, sondern auch kulturelle Highlights wie die Residenzstadt Weimar mit ihren Unesco-Weltkulturerbestätten. Außerdem laden an der Ilm schattige Uferplätze dazu ein, einfach mal die Füße ins Wasser baumeln zu lassen und die Leichtigkeit des Seins zu genießen.

Ein ideales Etappenziel für Radurlauber ist zum Beispiel die Kunst- und Senfmühle in Kleinfretstedt. Der Fachwerkkomplex aus dem 16. Jahrhundert mit imposanter traditioneller Mühlentechnik beherbergt

eine Produktionsstätte von hochwertigen Senfprodukten inklusive Verkostung sowie eine Gaststätte und Ferienwohnungen. „Schlafen an besonderen Orten“ – dieses Versprechen wird im Weimarer Land unter anderem im Kräuterhotel in Nohra, im alten Wasserturm in Großheringen oder in einer der schwimmenden Hütten der Ölmühle in Eberstedt eingelöst. In Bad Berka gibt es das speziell auf Radurlauber zugeschnittene „veloinn“.

Die Webseite www.weimarer-land.travel informiert unter anderem zu allen Radwegen und Unterkünften im Weimarer Land und liefert Inspirationen rund um die regionale Aquakultur.

Am, unter und auf dem Wasser

Unterwegs auf dem Ilmtal-Radweg bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, um vom Fahrradsattel ins kühle beziehungsweise warme Wasser zu wechseln. Müde Radlerwaden kommen bei einer erfrischenden Kneipp-Runde in Bad Berka wieder in Schwung. Und nach einem intensiven Tag auf dem Rad laden die beiden Thermen im Weimarer Land zum Entspannen ein.

In der Toskana Therme von Bad Sulza mit ihrem speziellen Unterwasser-Soundsystem verbinden sich Wärme, Heilwasser und Klang zu einem ganz besonderen Abtaucherlebnis. Gleich vier Erlebnisrutschen locken dagegen vor allem Familien in die Avenida-Therme am Stausee Hohenfelden. Tipp: Am See ein SUP-Board ausleihen.

Impressum

NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
aus der Heimat

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH,
Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg,
Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de,
Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags wöchentlich in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 02-8688222

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02-8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG,
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH,
Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Rhein MainVerlag

Unsere Leistung für Sie

- Eine interaktive Anzeige mit echtem funktionalen Mehrwert.
- Mouseover-Effekt vergrößert Ihre Anzeige bereits auf der Seite.
- Ein Klick öffnet eine conversionstarke Mini-Landingpage mit zahlreichen Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme wie Website-Verlinkung oder Telefon-Link zum automatischen Rufaufbau.
- Weitere Informationen wie Öffnungszeiten, Google-Maps-Eintrag etc.

Wir digitalisieren Ihre Printanzeige

- Sie liefern uns eine Anzeige und bekommen von uns zwei: Print & Online.
- Sie brauchen kein eigenes Online-Werbemittel, keine eigene Marketing-Agentur und nicht einmal eine eigene Homepage

Kontaktieren Sie uns gerne: 06102-8688211
info@rheinmainverlag.de

Erfolgskombi:
Eine Anzeige zahlen - zwei bekommen.
1 x Print und 1 x Online

Automatische Verlängerung auf unsere reichweitenstarke Seite:
www.rheinmainverlag.de

Rhein MainVerlag

Wir erreichen Menschen.

Mit 12 eigenen Wochenzeitungen und einer wöchentlichen Auflage von über 806.000 Exemplaren ist der Rhein Main Verlag eines der führenden Medienhäuser der Region. Ob Beilagen, Anzeigen, Sonderwerbformen, die eigene Firmenzeitung, Print oder Digital... bei uns sind die Kunden immer an der richtigen Adresse! Über 25 Jahre Erfahrung in der Zeitungsbranche, kreative und zuverlässige Mitarbeiter, unser eigenes Zustellunternehmen mit fast 60-jähriger Marktpräsenz und gewachsenen Zustellstrukturen, garantieren einen optimalen Werbeerfolg!

Für unser familiäres Team suchen wir für unseren Standort in Obertshausen ab sofort zur Festanstellung in Vollzeit eine Büroassistentin (m/w/d) im Rhein Main Verlag

Ihr Profil:

- Idealerweise kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung im Vertriebsdienst oder Büromanagement
- Schnelle Auffassungsgabe
- Freude am Umgang mit Kunden und Kollegen
- Organisationstalent
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung
- Zukunftsorientierte Unternehmensstruktur mit sehr guten Entfaltungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eigenständiges Arbeiten in einem hochmotivierten und dynamischen kleinen Team
- Sonstige freiwillige Arbeitgeberleistungen

Interesse? Nicht warten – jetzt bewerben! Wir freuen uns auf Sie. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte ausschließlich per Mail an: regina.kasten@rheinmainverlag.de

EGRO Verlag
mediengruppe
Zustellorganisationen
Agenturen

90 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt **sichern**
www.dachbleche24.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Outdoor gut versorgt

Beim Radeln, Wandern und Co. auf den Wasser- und Mineralhaushalt achten

(djd). Nicht mehr zu heiß, aber oft noch mild und schön: Spätsommer und Herbst sind für Outdoor-Aktivitäten wie Wandern und Radfahren besonders gut geeignet. Und auch im Garten ist mit Rückschnitt, Neuanpflanzungen und Wintervorbereitungen jetzt viel zu tun. Da kann man trotz sinkender Lufttemperatur schon mal kräftig ins Schwitzen kommen. Bereits bei mittlerer Bewegungsintensität gehen so 0,5 bis 1,0 Liter Flüssigkeit pro Stunde verloren, bei starker Belastung kann es schnell doppelt oder dreimal so viel werden.

Genug und das Richtige trinken

Dann ist es wichtig, ausreichend zu trinken, um den Flüssigkeitshaushalt wieder auszugleichen. Bei körperlicher Aktivität im Freien sollte man deshalb am besten schon gut hydriert anfangen und immer etwas zu trinken dabei haben. Gut geeignet sind zum Beispiel Mineralwasser und Fruchtsaftschorlen. Wer seinen beanspruchten Muskeln etwas Gutes tun will, achtet zusätzlich auf eine gute Magnesiumversorgung. Denn das Mineral ist für die Muskularbeit unerlässlich, kann aber vom Körper nicht selbst gebildet werden. Und beim Schwitzen durch

Sport und Co. geht es durch die Poren verstärkt verloren, sodass ein erhöhter Bedarf entsteht - ein praktisches Tool zur Berechnung des persönlichen Magnesiumbedarfs gibt es unter www.bioelectra.de. Wird dieser nicht gedeckt, kann es zu Leistungsabfall und Muskelkrämpfen kommen. Dem entgegenwirken kann beispielsweise Bioelectra Magnesium 400 mg ultra Trinkgranulat aus der Apotheke: Es unterstützt mit seinem hochdosierten Magnesium einen ausgeglichenen Mineralstoffhaushalt und eine normale Muskelfunktion und leistet gleichzeitig einen Beitrag zur Deckung des erhöhten Flüssigkeitsbedarfs.

Mehr Trinkgenuss unterwegs

Zusätzlich animiert der angenehme fruchtige Orangengeschmack zum Trinken - denn lauwarms, abgestandenes Wasser aus der Aluflasche ist oft wenig attraktiv und kann von ausreichender Flüssigkeitsaufnahme abhalten. Das Trinkgranulat wird einfach darin aufgelöst und sorgt für mehr Genuss. Ein weiterer guter Tipp, um sein Getränk länger appetitlich frisch zu halten: vor dem Start für kurze Zeit ins Gefrierfach legen oder einige Eiswürfel mit hineingeben.



Wer draußen sportlich unterwegs ist, sollte immer eine Trinkflasche dabei haben. Foto: djd/Bioelectra/WavebreakMediaMicro - stock.adobe.com

Dabei sein ist alles!

Asklepios-Kids- & Team-Fun-Triathlon Dreieich am 11. September

Dreieich (NZO) Am Sonntag, 11. September, geht es für alle, die Spaß an der Bewegung haben wieder los. Kinder und Jugendliche von 8 bis 13 Jahren und natürlich auch ihre Eltern sind herzlich eingeladen, beim Asklepios Kids- und Team-Fun-Triathlon im Parkschwimmbad Sprendlingen mit dabei zu sein. Gestartet wird ab 10 Uhr in drei Altersklassen, über alterssprechende Distanzen, in den Disziplinen: Schwimmen, Radfahren und Laufen. Alle Kids, die lieber im Team, z. B. mit Papa oder Mama, an den Start gehen möchten, können beim Team-Fun Triathlon auf der kürzesten Distanz mit dabei sein. Wie in den Jahren zuvor wird das Event von der SKG (Sport- und Kulturgemeinschaft von 1886) Sprendlingen

e.V. veranstaltet und von der Asklepios Klinik Langen unterstützt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzumachen. „Dabei spielt es keine Rolle, ob die Kinder und Jugendlichen oder die Eltern Triathlonerfahrung haben. Einzige Voraussetzung ist der Spaß an der Bewegung und am Wettkampf mit Gleichaltrigen“, so Thorsten Bischoff von der SKG 1886 Sprendlingen. **Alles dreht sich rund ums Parkschwimmbad Sprendlingen** Das Event beginnt mit dem Startschuss für die Jahrgänge 2013/2014. Fünfzig Meter Schwimmen, 2,1 Kilometer Radfahren und 400 Meter Laufen gilt es hintereinander zu bewältigen. Im Abstand von 20 – 30 Minuten gehen dann die Jahrgänge 2011 / 2012.

auf die Strecke. Sie müssen 100 Meter Schwimmen, 4,1 Kilometer Radfahren und 800 Meter Laufen. Dann folgen die Jahrgänge 2009 / 2010. Für sie stehen 200 Meter Schwimmen, 8,1 Kilometer Radfahren und 1.650 Meter Laufen auf dem Plan. Gegen circa 11.45 Uhr gehen dann die Teams des Team-Fun-Triathlon an den Start. Hier sind kleinere Hilfestellungen wie z.B. Schuhe zubinden durch den erwachsenen Team-Partner erlaubt, jeder Teilnehmer sollte seine Strecke aber aus eigener Kraft bewältigen. Der Zielschluss ist für etwa 13 Uhr angesetzt, die Siegerehrung ist im Anschluss geplant. Geschwommen wird auf den 50 Meter Bahnen des Parkschwimmbads-Dreieich. Danach geht es per Rad auf den

zwei Kilometer langen, asphaltierten Straßen-Rundkurs. Die Laufrunden werden auf dem Gelände des Schwimmbads absolviert. Ein spezielles Fahrrad ist nicht erforderlich, nur die Verkehrstauglichkeit der Räder wird vor dem Wettkampf vom Veranstalter geprüft. Es besteht Helm-Pflicht. Weitergehende Informationen zu Startgebühren etc... gibt es online unter www.kidstriathlon.de. Auch die Anmeldung ist dort online bis 4. September möglich. „Sport ist ein Gesundheitsgarant für alle Altersklassen macht besonders in Vereinen Spaß. Deshalb unterstützen wir sportliche Veranstaltungen wie den Kids-Triathlon gerne und aus vollster Überzeugung“, sagt Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
Rhein MainVerlag

5	3	9				1	7	6	
8		7				3		5	1
1	4								8
		1	7	2	8				6
			6		9				
4			1	3	5	2			
9							8	7	
7	5		8				9		4
	8	4	2				1	3	5

Zeltaufbau läuft, Eintrittskarten werden knapp

Am 7. September startet das Frankfurter Oktoberfest

Frankfurt (NZO) Frankfurt will endlich wieder Oktoberfest feiern: „Bereits jetzt haben wir mehr als 80 Prozent der Tickets verkauft“, sagt Kai Mann, Partner des Festwirts. „Für die aktuelle Corona-Situation und veränderte Einstellung der Gäste, sind wir positiv erstaunt über den Ticketverkauf. Wir gehen zum starken Vorverkauf von einer extremen Abendkasse der Kurztzuschlossenen aus. Oktoberfest-Fans, die noch keine Tickets haben, sollten sich also beeilen, zumal manche der insgesamt 22 Veranstaltungen bereits ausverkauft sind. Der Zeltaufbau und die Planungen rund um das Frankfurter Oktoberfest laufen derzeit auf Hochtouren.“

„In diesem Jahr haben wir ein bisschen früher als sonst mit den Aufbauarbeiten begonnen“, erzählt Dennis Hausmann, der mit seinem Bruder Patrick und Kai Mann das Fest organisiert. „Auch bei uns gibt es wegen der Pandemie personelle Veränderungen. Wir müssen viele neue Kolleginnen und Kollegen erst einarbeiten, allein in unserem 25-köpfigen Aufbauteam für das Zelt haben wir 80 Prozent neue Mitarbeitende. Hinzu kommt neues Personal im Service, an der Garderobe, beim Einlass und in der Security.“

Gut 6.000 Quadratmeter nehmen Festzelt und die angeschlossene Küche auf dem Platz vor dem Deutsche-Bank-Park in Anspruch, insgesamt ist das Festgelände rund 12.500 Quadratmeter groß. „Da ist natürlich einiges an Logistik zu leisten“, berichtet Kai Mann. „Auch beim Service-Personal



Das Frankfurter Oktoberfest nimmt Gestalt an: Vor dem Gelände des Deutsche Bank Parks finden derzeit die Aufbauarbeiten statt. Vom 7. September bis 3. Oktober werden hier wieder Tausende Besucherinnen und Besucher erwartet. (Foto: No Limit)

gibt es viele Neuzugänge; insgesamt werden in diesem Jahr an die 150 Kellnerinnen und Kellner für unsere Gäste da sein.“ Für die Sicherheit sorgen rund 30 Security-Mitarbeitende.

„Es ist schon enorm, wie sich die Gästezahl und damit einhergehend die Zahl unserer Mitarbeitenden verändert hat“, so Mann. „Vor 12 Jahren, beim ersten Oktoberfest, wa-

ren bei einem Frühschoppen mehr Kellnerinnen und Kellner als Gäste im Zelt, insgesamt 40 Personen. Beim letzten Oktoberfest 2019 hatten wir bei jedem Frühschoppen rund 2.000 Gäste. Ähnliche Zahlen werden wir sicher auch in diesem Jahr wieder erreichen.“

Das Frankfurter Oktoberfest findet vom 7. September bis 3. Oktober statt. Nach der Er-

öffnung mit Mickie Kraus als Haupt-Act stehen unter anderem Oli P., Jimmie Wilson, die Weather Girls, Roy Hammer, Bernhard Brink, Roy Hammer und Markus auf der Bühne. Buchungen für Einzel- und Gruppentickets sind online auf <http://www.frankfurter-oktoberfest.de> oder unter der Tickethotline 069-407662580 möglich. Karten sind zudem an allen bekannten Vorver-

kaufsstellen erhältlich. Pro verkauftes Ticket fließt ein Euro in ein Schulprojekt in der Dominikanischen Republik, realisiert von der gemeinnützigen Reiner Meusch Stiftung Fly & Help. Informationen zur Stiftung und zum Projekt gibt es unter www.fly-and-help.de. Unterstützt wird das Frankfurter Oktoberfest 2022 von Euler Group, Reddy Küchen, Condor, Obertauern, Binding,

Deiters, Selgros, Zimmermann Weißwürste, DHC media, Gekko House, Radio Frankfurt, Skyline Plaza, RYCH Fashion, FES, Coca Cola, Wüstenrot Thomas Holzinger, Brüssel Weine, Sunny Cars, Master Cook, Wohnmobile United, Radio Frankfurt, Der Frankfurter (Rhein Main Verlag), Frankfurt-Tipp.de, Stadtleben.de, Journal Frankfurt und Ballcom.

vom 7. September bis 3. Oktober 2022



EULER GROUP
präsentiert

www.frankfurter-oktoberfest.de



Jetzt schnell
TICKETS
sichern!

Frankfurter
Oktoberfest 2022



Veranstalter



Partner

powered by
REDDY
KÜCHEN



GEKKO HOUSE[®]
FRANKFURT



condor

DER FRANKFURTER
FRANKFURTER TIPPS UND TRICKS



Unsere Printprodukte
werden gedruckt von:
DHC media



stadtleben.de TIPP
...wissen, was los ist!



Anzeige

Da muss der Fachmann ran!

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Weniger Heizkosten – mehr Wohlfühlklima

FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



Made in Germany

*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44 ✉ fenster-sommer@gmx.de
 📞 01 71 6 51 24 40 🌐 www.fenster-sommer.de

Höchste Zeit also, über Qualitäts-Sicherheits-Türen und Fenster nachzudenken. Moderne Qualitäts-Kunststoff-Fenster sparen nicht nur Energie, spätestens bei der Heizkostenabrechnung des letzten Winters kommt das bittere Ergebnis,

eine hohe Heizkostennachzahlung. Deshalb senken wärmegeämmte Qualitäts-Fenster sehr stark die Heizkosten, in Verbindung mit dem 15% Bafa-Förderungszuschuss, werden die Kosten erheblich gesenkt. Natürlich möchte man auch ein sicheres

Zuhause haben, das man auch guten Gewissens allein lassen kann. Deshalb gibt es die kostenlose Einbruchschutz-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis.

Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster, -Haustüren und Überdachungsprogramme aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Wohnungsabschlusstüren, Carports und Rollläden. Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten. Mit

menden Scheibe im Fensterflügel“, erklärt Winfried Sommer. „Besonders Pilzkopfverriegelungen in Verbindung mit Schließblechen aus gehärtetem Spezialstahl erweisen sich hier als echte Kraftpakete, die sich Einbruchversuchen widersetzen. Durch den renommierten Fenster- und Türen-Fachbetrieb mit eigenen und erfahrenen Monteuren, wird eine ordnungsgemäße und fachgerechte Auftragsabwicklung nach wie vor zugesichert.

Fenster Sommer ist erreichbar unter Tel. 06106/733244, 0171/6512440, www.fenster-sommer.de oder fenster-sommer@gmx.de. Sichern Sie Ihren 15% Bafa-Förderungszuschuss durch unseren Energieberater!

Wir verlegen Ihren neuen Bodenbelag.

Fußbodenverlegung:

- Linoleum
- Fertigparkett
- Designbeläge
- Laminat
- Vinylboden
- Teppichboden

Erich Löbig u. Söhne GbR
 Friedrich-Ebert-Str. 57 · 64839 Münster
 Tel. 06071/31808 · info@malerbetrieb-loebig.de
 Erichloebig@t-online.de



(Foto: Sommer Fenster)

Qualitäts-Sicherheits-Fenstern und -Türen wird das Eigenheim spürbar sicherer. Eine geprüfte mechanische Absicherung ist unabdingbar, um professionelle Einbrecher vorm Eindringen in die eigenen vier Wände abzuhalten. „Fenster und Fenstertüren müssen gemäß den Herstellrichtlinien konstruiert und gefertigt sein. Wichtig sind vor allem zertifizierte Beschläge, die massiven Gewalteneinwirkungen widerstehen können und eine stabile Befestigung der einbruchhem-



Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art
 Hochbau u. Gewerbebau
 Wohnungsbau



Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
 Schlüsselfertiges Bauen
 Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071-3 53 82 · www.turnusbau.de

Feuchteschäden auch im schönsten Altbau möglich Innenabdichtung schützt und optimiert Raumklima

Feuchter Keller? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
 TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
 Abdichtungstechnik Kortholt GmbH
 Benzstraße 60, 63303 Dreieich
 ☎ 06103 - 20 999 20
 www.isotec.de/ak



ISOTEC
 Wir machen Ihr Haus trocken

In einer begehrten Wohngegend hatte sich eine Familie ihren Wohntraum erfüllt. Eine klassische Villa, um das Jahr 1920 erbaut, umgeben von einer parkähnlichen Anlage, wurde ihr neues Zuhause. Bei aller Begeisterung für das Objekt gab es für die neuen Hausherren schon seit dem Erwerb einen Wermutstropfen: Feuchtigkeitsprobleme in den Kellerräumen traten auf und nahmen ständig zu. Erst nach einer umfassenden Sanierung durch das Spezialunternehmen ISOTEC wurden der neue Fitnessraum und das Apartment im Untergeschoss des Hauses bedenkenlos nutzbar.

„Der typische Muff, wie man ihn aus Kellern kennt, wollte trotz aller Lüftungsmaßnahmen nicht weichen“, berichtet die Hausherrin des repräsentativen Objektes. Ärgerlich, denn im Kellergeschoss hatten ein hervorragend ausgestatteter Fitnessraum und eine schicke Einliegerwohnung ihren Platz gefunden. Die Feuchteprobleme verschlimmerten sich im weiteren Verlauf. Im Fitnessraum hatte sich durch die erhöhte Luftfeuchtigkeit, die beim Sport und durch das Duschen danach produziert wird, sichtbarer Schimmelpilzbefall gebildet. Einer weiteren Verschlimmerung des Schadens wollten die Eigentümer nicht tatenlos zusehen. Sie entschieden sich, die Ursachen ein für alle Mal zu beseitigen.

„Zusätzlich zur Kondensationsfeuchte zeigte sich hier das Problem der seitlich aus dem Erdreich eindringenden Feuchtigkeit“, erläutert Volker Kortholt, der mit seinem ISOTEC Fachbetrieb auf die Sanierung von Feuchte und Schimmelschäden spezialisiert ist. „Die Feuchtigkeit trat vor allem durch den Wand-Sohlen-Anschluss, also die Schnittstelle der Bauteile Sohle und Mauerwerk ein.“ ei Gebäuden mit einem Baujahr vor 1970 ist der Wand-Sohlen-Anschluss eine der Hauptschwachstellen. Denn die Streifenfundamente wurden direkt ins Erdreich gesetzt und durchgehende Bodenplatten waren bis dahin nicht üblich.

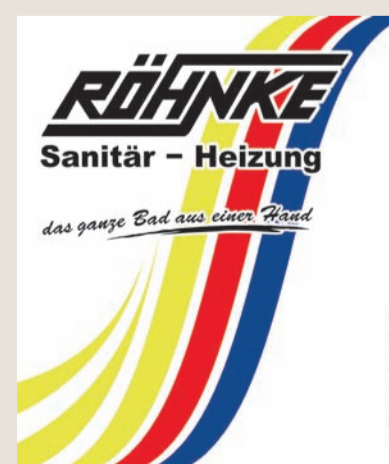
Mehrstufige Innenabdichtung macht Keller trocken

Nach einer exakten Ursachen- und Schadensanalyse wurde von den ISOTEC-Experten ein passgenaues Sanierungskonzept erarbeitet. Als Abdichtungsmaßnahme war zunächst an eine ISOTEC-Außenabdichtung gedacht worden. Um aber Erdarbeiten im Gartenbereich zu vermeiden, entschieden sich die Eigentümer für die ISOTEC-Innenabdichtung, die den Keller innenseitig vor der eindringenden Feuchtigkeit schützt. In einem ersten Schritt wurde der

vorhandene Wandputz und Anstrich in den betroffenen Räumen entfernt und die freigelegten Mauerwerksflächen gesäubert. Danach musste der Estrichbelag des Kellerbodens in einer Breite von 30 Zentimetern entlang der abzudichtenden Wandfläche entfernt werden. Im Bereich des Wand-Sohlen-Anschlusses wurde eine Nut vorbereitet und mit kunststoffvergütetem Spezialmörtel verfüllt. Anschließend konnte sowohl hier als auch an den Kellerwänden durchgehend der ISOTEC-Dichtputz aufgebracht werden, danach, in zwei Lagen, die sogenannte ISOTEC-Kombiflexabdichtung. Abschließend wurden die Kelleraußenwände mit Calciumsilikatplatten versehen. Ihr Vorteil: Bei fallender Raumtemperatur nehmen sie die Feuchtigkeit auf, bei ansteigender Temperatur geben sie diese wieder an die Raumluft ab, so dass ein angenehmes Wohnklima entsteht. Schäden wie Schimmelpilzbefall gehören dann der Vergangenheit an.



(Foto: Isotec)



Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnstraße 35a
 64823 Groß-Umstadt
 OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36
 Fax (06078) 7 35 11
 Mail info@roehnke.com
 Web www.roehnke.com

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN